

Jungen 19 Hessenliga

TTC Königstein 1948 : GSV Eintracht Baunatal
Samstag, 18.03.2023, 11:00 Uhr

Großer Jubel beim GSV Eintracht Baunatal – 8:2 Auswärtserfolg

Aufgabe souverän gelöst - So könnte man den Auswärtserfolg des GSV Eintracht Baunatal im Spiel der Jungen 19 Hessenliga beim TTC Königstein 1948 umschreiben, der nach 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass beide Mannschaften das Spiel am Samstagvormittag mit Ersatzspielern bestritten. Das Satzverhältnis von 26:12 zeigt beim deutlichen 8:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Yunusov und Klippert, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel erfolgreich gestalteten.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Bei ihrer 1:3-Niederlage gegen Yunusov / Klippert konnten Schulz-Schomburgk / Wunsch anschließend den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Kras / Wunsch und Metelskyi / Seibel, ehe sich die Gastgeber mit 3:2 durchsetzen konnten. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Michael Schulz-Schomburgk verpasste es derweil indes mit einem 8:11, 6:11, 11:5, 9:11 gegen Volodymyr Metelskyi, einen Punkt für sein Team zu erringen. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Die gewinnbringende Taktik fehlte Alexander Kras bei seiner 0:3-Niederlage gegen Aliafsar Yunusov von Beginn an. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 1:3 weiter, als das untere Paarkreuz sich duellierte. Es dauerte eine Weile, bis Patrick Wunsch seine 2:3-Niederlage gegen Elias Seibel hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, wie zu erwarten dann doch an die Gäste. Mit 9:11, 9:11, 11:9, 8:11 verlor dann Thomas Wunsch seine Partie gegen Moritz Klippert. Beim Stand von 1:5 gingen die Spitzenspieler des TTC Königstein 1948 und des GSV Eintracht Baunatal in die Box. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Michael Schulz-Schomburgk die Begegnung, in die er auf dem Papier als großer Außenseiter gestartet war, mit 1:3 gegen Aliafsar Yunusov abgab und eine Niederlage kassierte. Durch diesen sechsten Zähler war dem Gastteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Alexander Kras bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Volodymyr Metelskyi. Seit Beginn der Saison war dies der 25. Sieg von Metelskyi, während die Anzahl an Niederlagen weiterhin bei 1 verbleibt. Patrick Wunsch verlor sein Match gegen Moritz Klippert unterm Strich eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 0:3. 9:19 (Wunsch) bzw. 17:5 (Klippert) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 1:8. Die richtige Herangehensweise hatte Thomas Wunsch indes beim 3:0-Erfolg gegen Elias Seibel von Beginn an. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Unterschied endeten. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 25.03.2023 gegen den TTV GSW, während der GSV Eintracht Baunatal am 26.03.2023 gegen den TTV GSW antritt.

Statistik:

TTC Königstein 1948

Doppel: Schulz-Schomburgk / Wunsch 0:1, Kras / Wunsch 1:0

Einzel: M. Schulz-Schomburgk 0:2, A. Kras 0:2, P. Wunsch 0:2, T. Wunsch 1:1

GSV Eintracht Baunatal

Doppel: Yunusov / Klippert 1:0, Metelskyi / Seibel 0:1

Einzel: A. Yunusov 2:0, V. Metelskyi 2:0, M. Klippert 2:0, E. Seibel 1:1